



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
Samstag morgen 7 Uhr meine innigst-
geliebte Gattin, unsere gute treusorgende
Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

die Ehefrau

Franz Pochodzala

Johanna geb. Janski

im Alter von 53 Jahren nach längerem,
schwerem Leiden, wohl vorbereitet durch
den öfteren Empfang der hl. Sakramente,
zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.

Dieses zeigen tiefbetrubt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herne, Münchitz, Türkitz, Bralin,
franz. Gefangenschaft und Westen, den
30. November 1918.

Die Beerdigung findet Dienstag, nachm. 3 Uhr,
vom Sterbehause Dünkelstrasse 23, aus statt.
Das Seelenamt ist Mittwoch morgen 7.40 Uhr,
in der Herz-Jesukirche.
Allen, die aus Versehen keine Einladung
erhalten haben, diene dieses als solche.



Selig sind, die da geistig arm sind,
Denn das Himmelreich ist ihnen.
Jes. 57,15.

Es hat dem Herrn gefallen, gestern Abend
nach kurzer, schwerer Krankheit meinen geliebten
Sohn, unsern teuren Bruder, Schwager, Onkel,
Neffe und Vetter

Jakob Schröder

im Alter von beinahe 43 Jahren, wohl vorbereitet
durch einen braven Lebenswandel, zu sich in
den Himmel zu nehmen.

Dieses zeigt tiefbetrubt an, mit der Bitte um
stille Teilnahme

Familie H. Herold.

Herne, Bottrop, Mülheim, Hamburg, Dort-
mund, Türkei, den 1. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 4. De-
zember 1918, nachmittags 1/2 3 Uhr, vom Sterbe-
hause, Mantelstrasse 2, aus statt.

Das feierliche Seelenamt wird am Donnerstag
morgen 7 1/2 Uhr in der St. Bonifatiuskirche ge-
halten.
Allen, denen aus Versehen keine besondere
Nachricht zugehen sollte, diene dieses als solche.

Heinrich Geck
Paula Geck

Vermählte.

Herne, Essen-Ruhr,
Bahnhofstr. 4, den 3. Dezember 1918.

7153

Unsere lieben Eltern, den
Eheleuten Heinrich Kröger und Frau,
zu ihrer
stattgefundenen **silbernen Hochzeit**
die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche!

Gewidmet von ihren dankbaren Kindern.

Herne, den 2. Dezember 1918

Baumspfähle, Rosenspfähle

und dergleichen, sauber mit der Maschine geschält und
angeküpft, hat abzugeben

Eugenwert Schlenhoff,
Mühlentstraße.

2927

Damenkopfwäsche,
Damenfrisieren,
Ondulieren,
Brautfrisuren.

Anfertigung sämtlicher Haararbeiten.
Alle Toilette- und Zahn-Artikel billigst.
Haaröle — Brillanten — Haarbürsten,
Kammeschnuck, Kämmen zu billigen Preisen.

Fertige Zöpfe, voll und griffig,
in riesengrosser Auswahl, im Preise weit
unter dem jetzigen Einkauf.

Franz Kusenberg, Herne,
Bahnhofstr. 8b, — Telefon 888 — Erstkl.
Damen- u. Herrenfriseur- u. Haargeschäft.

7058

Bekanntmachung.

1. Die Zwischenscheine für die 5% Schuldverschreibungen
der VIII. Kriegsanleihe können vom

2. Dezember d. Js. ab

in die endgültigen Stücke mit Zinsscheinen umgetauscht werden.

Der Umtausch findet bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen“,
Berlin W 8, Behrenstraße 22, statt. Außerdem übernehmen sämtliche Reichsbank-
anstalten mit Kasseneinrichtung bis zum 15. Juli 1919 die kostenfreie Vermittlung des Um-
tausches. Nach diesem Zeitpunkt können die Zwischenscheine nur noch unmittelbar bei der
„Umtauschstelle für die Kriegsanleihen“ in Berlin umgetauscht werden.

Die Zwischenscheine sind mit Verzeichnissen, in die sie nach den Beträgen und inner-
halb dieser nach der Nummernfolge geordnet einzutragen sind, während der Vormittagsdien-
stunden bei den genannten Stellen einzureichen; Formulare zu den Verzeichnissen sind bei allen
Reichsbankanstalten erhältlich.

Firmen und Kassen haben die von ihnen eingereichten Zwischenscheine rechts oberhalb
der Stücknummer mit ihrem Firmenstempel zu versehen.

2. Der Umtausch der Zwischenscheine für die 4 1/2 % Schatzanweisungen der
VIII. Kriegsanleihe und für die 4 1/2 % Schatzanweisungen von 1918 folge VIII
findet gemäß unserer Anfang d. Mts. veröffentlichten Bekanntmachung bereits seit dem

4. November d. Js.

bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen“, Berlin W 8, Behrenstraße 22,
sowie bei sämtlichen Reichsbankanstalten mit Kasseneinrichtung statt.

Von den Zwischenscheinen der früheren Kriegsanleihen ist eine größere Anzahl
noch immer nicht in die endgültigen Stücke umgetauscht worden. Die Inhaber werden aufge-
fordert, diese Zwischenscheine in ihrem eigenen Interesse möglichst bald bei der „Umtauschstelle
für die Kriegsanleihen“, Berlin W 8, Behrenstraße 22, zum Umtausch einzureichen.

7102

Berlin, im November 1918.

Reichsbank-Direktorium.

Habenstein. v. Grimm.

Bekanntmachung.

Die Bevölkerung wird aufgerufen, hinzuwirken,
daß Kriegsgefangene, die sich ohne Ausweis oder ohne
Bewachung herumtreiben, festgenommen und der nächsten
Sicherheitswache zugeführt werden. Von diesen Wachen
aus werden die Kriegsgefangenen zum nächsten Ge-
fangenen-Arbeitskommando gebracht.

Den Geiseln und Kindesternern ist verboten,
Kriegsgefangene, die ohne Ausweis oder Bewachung
sind, aufzunehmen. Wenn sie es doch tun, werden
ihre Votale geschlossen.

Frauen und Mädchen, die sich etwa in unwürdiger
Weise mit den Kriegsgefangenen abgeben sollten,
werden mit 50 Mark Geldstrafe und im Wieder-
holungsfall mit Gefängnis bestraft.

Bochum, den 26. November 1918.
Der Bezirks-Soldatenrat. Das Garnisonkommando.

Bekanntmachung.

Es ist im Amtsbezirk die Ansicht verbreitet, daß unter der
Herrschaft des Arbeiter- und Soldatenrates nun die Lebens-
mittelversorgung plötzlich besser werden müßte. Man ver-
dient sich, daß jetzt nicht alle Not aufhöre.

Witzbürger!
Denkt doch daran, daß ein einzelner A. und S. Rat
nicht in der Lage ist, jetzt schon mehr Lebensmittel zu be-
schaffen. Es kommen noch keine Lebensmittel aus dem
Auslande herein; wir sind auf die geringen Vorräte in
Deutschland angewiesen. Diese werden aber von den be-
treffenden Zentralstellen gleichmäßig verteilt; denn es ist
zwecklos und ungerecht, wenn eine Gemeinde kaufen könnte,
was sie wollte und andere Gemeinden müßten darben.

Witzbürger! Der hiesige Soldaten- und Arbeiterrat läßt aber
die Aufsicht darüber aus, daß die Lebensmittel, die vorhan-
den sind, auch gleichmäßig an alle Einwohner zur Ver-
teilung gelangen. Er sorgt dafür, daß berechnete Mänsche
erfüllt werden, damit jedem sein Recht wird!
Wende sich jeder vertrauensvoll an die dafür Beauf-
tragten des A. und S. Rates: Wloffa und Müller, welche
sich im Rathaus befinden.

Gert He, den 25. November 1918.
Der Arbeiter- und Soldatenrat.

Wichtig für Hamsterer!

Wir haben die Wahrnehmung machen müssen, daß in
letzter Zeit täglich Personen aus der Umgegend die hiesigen
Vorräte heimlich, um zu hamstern.

Dieser Zustand werden wir auf keinen Fall länger
dulden, da er die allgemeine Volksernährung schwer schädigt.
Es sind Vorkehrungen getroffen, die solche Räte ver-
hindern; unsere Vorräte haben stärkste Anweisung erhalten.
Wir raten daher jedem, sich nicht in diese Gefahr zu be-
geben.

Gert He, den 25. November 1918.
Der Arbeiter- und Soldatenrat.

Achtung!

Bürger und Soldaten der Stadt Herne, sorgt mit für
das gute Ansehen unserer Stadt, achtet auf eure Wirtinnen!
In letzter Zeit häufen sich hier die Klagen über Dieb-
stähle. Selbst die hier durchziehenden Truppen wurden
bestohlen. So wurden einer Kompanie 2 gute Pferde ge-
stohlen und den übermüdeten Soldaten der Weitermarsch
sehr erschwert.

Derartige Ungehörigkeiten bringen unsrer Stadt im ganzen
Land in schlechten Ruf und haben unbedingt zu unter-
bleiben. Es ist Pflicht eines jeden Bürgers, uns in der
Erhaltung und Verfolgung aller Veruntreinungen zu unter-
stützen. Angaben, welche zur Ergreifung der Dieb-
stahler führen, sind dem Soldatenrat mitzuteilen.

Herne, den 2. Dezember 1918.

Der Arbeiter- und Soldatenrat:
A. A. Hans Güttemann.

Den „Anzeiger“ liest jeder!

Bekanntmachung.

In dieser Woche werden täglich von 3—6 Uhr nach-
mittags auf dem Lebensmittel-Lager Rügerwerde Sted-
raben aufgegeben.

Bladenhorst, den 2. Dezember 1918.
Der Ehrenamtsmann: J. B. Bubbe.

Anordnung betreffend Reichsreisebrotmarken.

Auf Grund der §§ 55 und 67 der Reichsgetreideordnung
für die Ernte 1918 vom 29. Mai 1918 (R. G. Bl. S.
434 ff.) und der Anordnung des Preussischen Landes-
getreide-Amtes vom 16. November 1918 wird die Anordnung
des Kreis-Ausschusses betreffend Reichsreisebrotmarken vom
3. Oktober 1916 in der zurzeit gültigen Fassung wie folgt
abgeändert:

I. § 2a Absatz 1 der Anordnung erhält folgende
Fassung:

Reichsreisebrotmarken dürfen nur gegen Rück-
gabe von Brotscheinen des Landkreises Dortmund
ausgegeben werden und zwar für jeden Reisenden
6 Stück über je 50 g Gebäck, zusammen also
über 300 g Gebäck lautend.

II. Diese Anordnung tritt am 1. Dezember 1918
in Kraft.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß die auf 500 g Gebäck
lautenden Reichsreisebrotmarken mit Ablauf des 15. De-
zember 1918 außer Kraft gesetzt sind, es darf also vom
16. Dezember dieses Jahres ab auf sie Gebäck nicht mehr
verabfolgt werden.

Dortmund, den 26. November 1918.

Der Kreis-Ausschuss des Landkreises Dortmund.

Wid hiermit veröffentlicht! 7147

Sodingen, den 30. November 1918.

Der Arbeiter- und Soldatenrat: Der Amtmann:

Hofmeyer Weyer Wichhoff.

i. V.: Benthaus.

Flufforderung!

Alle vom Herredienst zurückkehrenden Kriegsteilnehmer,
deren Angehörige Familienunterstützung beziehen, haben ihre
Mutter- und Arbeitsaufnahme sofort dem Kreisunter-
stützungsamt Sodingen zu melden. Der Unterstü-
tzungsamt ist vorzulegen. Unterlassung wird bestraft.

Herne, den 13. November 1918.

Der Vorsitzende der Kriegs- Der Arbeiter- u.

Unterstützungskommission: Soldatenrat:

Dr. Sudkamp. A. Götteskamp.

Städtische Bücherei Herne.

• Geöffnet im Rathaus:

Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 1/2 Uhr

sonntags von 10 1/2—12 Uhr vormittags.

Die Nebenstelle in der Schule an der Friedrichstraße für

die Stadteile Bauland und Fortbau ist geöffnet.

Mittwochs von 2—3 Uhr nachmittags

und Sonntags von 11—12 Uhr vormittags.

Der Magistrat: Vamp.

Steffens Saalbau-Theater Herne Direktion
Adolf Steffen.
Heute Dienstag, den 3. Dezember:
Einlass 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Die grosse Operettenneuheit
Die Wäzenbrant
Operette in 3 Akten von Leo Stein.
Musik von Oskar Nedbal. 7168
Vorverkauf bei Georg und Alfred Köhler.

Sparkasse der Stadt Herne und des Amtes Bladenhorst.

Geschäftsstelle: Rathaus, Fernspr. Nr. 922.

Geöffnet vorm. 10—12 1/2 Uhr, nachm. 3—5 Uhr

Samstag nachmittags geschlossen.

Reichsbank-Girokonto, Postcheck-Konto (Cohn 1233)

Bank-Konto: Landesbank Münster i. W.

Tägliche Verzinsung der Einlagen.

Einlagen werden auch durch Einzahlungen und Ueber-
weisungen auf Reichsbank-Girokonto oder Postcheck-
Konto angenommen.

Depositen-, Scheck-, Kontokorrentverkehr.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Vermietbare Schrankflächen. Heimsparbüchsen.

J. & F. Biergans

BOCHUM, Kortumstr. 20,

empfehlen in grosser Auswahl:

Damen-Blusen
Kleider-Röcke
Unter-Röcke
Kinder-Kleider
Kinder-Mäntel
Knaben-Anzüge

Kinder - Hüte, Händchen,
Mützen

Wäsche
Strümpfe
Krawatten
Handschuhe

7081

Trauerbriefe, Totenzettel, Danksagungskarten
schnell u. preiswert Buchdruckerei Ingmanns & Koethers.

Wie ein Friedensvertrag hergestellt wird.

Ein Friedensvertrag wird nicht nur geschlossen, sondern er wird auch hergestellt. Das heißt: Es muß ein Schriftstück oder eine Denkschrift in mehreren Exemplaren angefertigt werden, die Vertragschließenden betreffen. Ein Einverständnis in der Technik der Herstellung einer solchen geschäftlichen Urkunde eröffnet ein Beitrag im künftigen Vertrag. Der Friedensvertrag wird demnach der Staatsbruderei in Bielefeld übergeben, die nach der Bestimmung der rumänischen Staatsbruderei von der deutschen Staatsbruderei übernommen und weiter in mannigfaltiger Weise verbessert und erweitert worden war. Der Vertrag zur Durchführung des Friedensvertrages, der der Staatsbruderei am 13. April 1919 übergeben wurde, bedeutete für die Anstalt mit ihren 200 Arbeitern und 24 Maschinen eine die Anspannung aller Kräfte erfordernde Aufgabe. Die technischen Helfer

Adressen, Format, Schrift usw. wurden rasch festgestellt, wobei von vornherein ins Auge gefaßt wurde, die Herstellung in einer möglichst äußeren Form, weitestgehend und mit ausgereiften Hilfsmitteln, durchzuführen. Es wurde bestimmt, daß der Hauptvertrag in drei Sprachen (Deutsch, Rumänisch, Englisch) abgefaßt werden sollte, die Übersetzungen in den Sprachen der beteiligten Völker abgefaßt sein sollten. In der ersten Spalte sollte jeweils die Sprache des Volkes angegeben werden, für das die Übersetzung bestimmt war. Der Vertrag wurde mit der Hand geschrieben und im Klischee hergestellt, ließ sich also nicht beliebig auswechseln und umändern. Für das Klischee wurden von der Staatsbruderei in Bielefeld zwei Seiter nach Bielefeld entsandt, da aber im übrigen nur für das rumänische Sprachgebiet Seiter zur Verfügung standen, so geschickte sich bereits der Seiter sehr schwierig, und da die Anstalt ihre laufenden Druckaufträge nicht vernachlässigen durfte, wurde auf Veranlassung dieser Anstalt ein eigener Nachdruck erforderlich, der an die Arbeitskraft der Beteiligten die größten Anforderungen stellte. Es war zu erwarten, daß

der Vertrag, der Teil des Friedensvertrages nach dem zum letzten Augenblicke große Wendungen erfuhr, sich bis zu der Minute, zu der am 7. Mai die Unterzeichnung erfolgte, im Kabinett nach Cotonen abgefaßt wurde. Diese Exemplare, auf denen die Unterzeichnung des Bielefelder Friedensvertrages vorgenommen wurde, waren vorläufiger Natur und einwöchig gehalten, deutlich für die Beteiligten und rumänisch für die Rumänen.

Am 7. Mai erfolgte die Unterzeichnung des Hauptvertrages von der Seiter in den Maschinenraum, wo die Druckaufträge der beteiligten Völker zu erledigen waren. Die Exemplare, die die rumänische und die englische Unterzeichnung des Bielefelder Friedensvertrages enthielten, waren vorläufiger Natur und einwöchig gehalten, deutlich für die Beteiligten und rumänisch für die Rumänen.

Drucksachen

für den behördlichen,
industriellen und
geschäftlichen Bedarf
schnell und preiswert.

Ingmanns & Koethers

Buch- und Kunstdruckerei
Herne, Bahnhofstrasse 71. Fernruf 961.

Der sensationelle

7173 Reck-Barren-Akt

R. und F. Wondler

sowie 8 weitere Spezialitäten, allabendlich im

Circus-Variete

Herne, Bahnhofstrasse 7.

Anfang 8 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

Nach Schluss Strassenbahnen nach allen Richtungen.

Pianos, Flügel, Harmoniums

Größte Auswahl erstklassiger Fabrikate,
aus nur bestem Material hergestellt.

Pianohaus J. Marks,

Bochum,

Kaiser-Wilhelm-Str. 17.

Sofort einige neue oder wenig gebrauchte, ver-

schaffbare

Zeichentische

(Größe 1 x 1 1/2 m) mit Parallel-Reißschieneführung

zu kaufen gesucht.

Maschinenbau-Unternehmensgesellschaft

H. Flottmann & Comp., Herne i. W.

Selbständiger

Riemensattler

sofort gesucht.

Gesellschaft für Teerverwertung m. b. H.,

Abteilung Elektrodenfabrik Rauxel,

Portier II.

Lehrlings-Gesuch.

Ein gewerkter Junge mit guten Schulzeugnissen, welcher

zu werden, wird sofort gesucht.

Schriftfeger

zu werden, wird sofort gesucht.

Herne Anzeiger, Bahnhofstr. 71.

Suche für sofort eine

Kolonnen Arbeiter

zum Kolonnenbau.

Gute Logis und gutes Essen vorhanden.

Weffel, Bochumerstr. 115.

Arbeiter, Arbeiterinnen

und beurlaubte Soldaten

werden sofort eingestellt. Zu melden

Firma Gockel & Niebuhr,

Bochumerstr. 115.

Suche für sofort zwei selbständige

Elektromonteur

für Freileitung.

Weffel, Bochumerstr. 115.

Kleine Anzeigen,

wie Wohnungen, Stellen, An- und Verkäufe, so-

wie sonstige Gelegenheitsanzeigen finden durch den

„Anzeiger“ weiteste u. zweckmäßigste Verbreitung.

Ledrosohlen

und Abzüge, gefertigt aus einem

einzigartigen Material, welches genau

wie Leder geformt ist, sich aber

nicht abnutzt, nicht zerbricht, nicht

verfärbt, nicht riecht, nicht

schmilzt, nicht brennt, nicht

vergiftet, nicht schmeckt, nicht

verändert, nicht verformt, nicht

verfälscht, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

verärgert, nicht verärgert, nicht

Pelze

Nachstehende Preise

haben Ihnen Alles!

Ich verkaufe meinen

gesamten Pelzvorrat

wie folgt:

Brachvogel

Pelztragen

für nur

39,00

Seeräuber

Pelztragen

für nur

55,00

Elegante

Pelztragen

für nur

75,00

Auch alle anderen

Pelz-Garnituren

in Stank, Herz, Wader,

Alte, Blausch,

6883 Altsch,

stannend billig!

Pelzwarenager

Offen,

Bielefelderstr. 78, 2. Etg.

Haltestelle aller Straßen-

bahnen, Bielefelderstr.

Kein Baden. Fernspr. 1224

J. Simons.

Jetzt nach

Offen wird vergütet.

Schneider-

Zwangsinning

Herne.

Mittwoch, den 4. Dezember,

abends 8 Uhr, im Jungeslokal

Markt.

Ver-

sammlung.

Zu dieser Veranstaltung sind

ausgezeichnete Speisen und

Getränke vorhanden. Eintritt

frei. Der Vorstand.

Stadttheater Bochum.

Dienstag, 3. Dezbr., 7-10, u.

8. „Die verkaufte Braut“.

Freitag, 6. Dezbr., 7-10, u.

8. „Die verkaufte Braut“.

Samstag, 7. Dezbr., 7-10, u.

8. „Die verkaufte Braut“.

Sonntag, 8. Dezbr., 10-12, u.

1-3. „Die verkaufte Braut“.

Bekanntmachung.

Am 3. Dezember, nach-

mittags 4 Uhr, wird in der

Kadestraße in Herne

ein Waggon

gelbe Möhren

(15480 kg.) öffentlich

versteigert gegen sofortige

Zahlung verkauft.

Güterabfertigung.

Ein großer

Zimmerofen

zu verkaufen.

Adalbert Hejma, Grenzweg 46.

Zigarren aus Qual., 32

Stück, 40, 50, 60 bis 120

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Briefstaube

ausgegeben.

Altenhöfenstr. 116.

Suche für sofort:

Ein großer

Zimmerofen

zu verkaufen.

Adalbert Hejma, Grenzweg 46.

Zigarren aus Qual., 32

Stück, 40, 50, 60 bis 120

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60

Stück, 20, 30, 40, 50, 60